



Bischof Johanning zur Kindstaufe in Haltern am See

Am Sonntag, 24. Januar 2016, wurde in der Gemeinde Haltern am See das jüngste Gemeindemitglied von Bischof Peter Johanning getauft.

Als Grundlage des Gottesdienstes verwendete der Bischof 1. Petrus 4,12 „Bewährung in der Versuchung“.

Unter Bezug auf das gemeinsam gesungene Eingangsglied Nr 34 'Weiß ich den Weg auch nicht' eröffnete der Bischof die Predigt mit einem Zitat aus Dietrich Bonhoeffers ‚Morgengebet aus dem Gefängnis‘. Im Konzentrationslager schrieb er 1943 in zweifelsfreiem Vertrauen auf Gott: „In mir ist es finster, ... ich verstehe deine Wege nicht, aber du weißt den Weg für mich.“

Neben der Feier des Heiligen Abendmahles stand ein weiteres Sakrament im Mittelpunkt des Gottesdienstes:

In der bis auf den letzten Platz besetzten Kirche traten die Eltern Ann-Kristin und Priester Markus Mettenmeier mit Tochter Maja vor den Altar, wo Lena-Marie das Sakrament der Heiligen Taufe empfing.

Nach dem Gottesdienst und einem umfangreichen "Gratulantenparcour" waren Gäste und Gemeinde zu einem Sektempfang geladen, galt es doch, sichtbaren Zuwachs in der Gemeinde gebührend zu würdigen.

Auch von dieser Seite aus sei der jungen Familie alles erdenklich Gute gewünscht.

31. Januar 2016

Text: Andreas Hebestreit

Fotos: privat

